



BURG/SCHLOSS BÜRRESHEIM

Weltweit | Europa | Deutschland | Rheinland-Pfalz | Landkreis Mayen-Koblenz & Koblenz | Mayen, OT Sankt Johann

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Das Schloss Bürresheim besteht aus der Ruine der Kölner Burg, welche den ältesten Teil der Anlage darstellt, und dem Trierer Schloss.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: 50°21'10.1" N, 7°10'47.0" E
Höhe: 280 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Mayen ist über die B258 und B262 zu erreichen.
Kostenlose Parkmöglichkeiten direkt an der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

01. Februar – 14. März & 01. November – 01. Dezember
Samstag & Sonntag: von 10:00 – 17:00 Uhr

15. März – 31. Oktober
Täglich: von 10:00 – 18:00 Uhr

02. Dezember – 31. Januar
geschlossen

Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).



Eintrittspreise

Erwachsene: 5,00 EUR

Ermäßigt: 4,00 EUR

Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



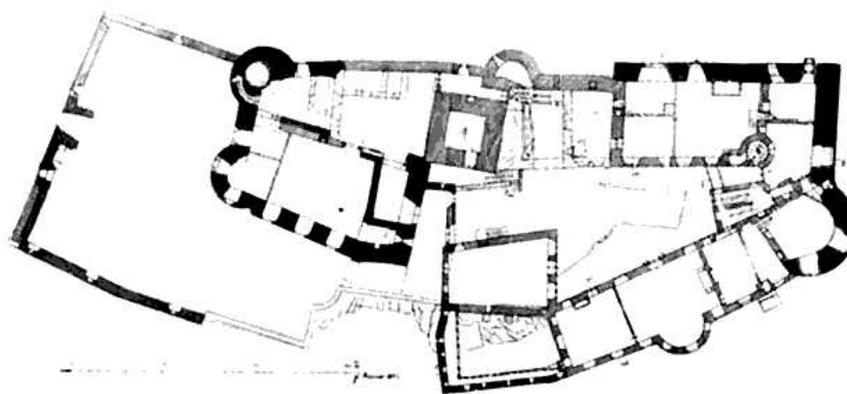
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Werner, Karl von - Schloss Bürresheim | Neuwied, o.J.
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1157	Erstmals nennt sich ein edelfreies Geschlecht nach der Burg.
1189	Der Kölner Erzbischof Philipp von Heinsberg erwirbt einen Burgteil.
1281	Ein anderer Teil der Burg geht an den Trierer Erzbischof.
14. Jh.	Die Burg ist Ganerbenburg.
1473	Die Herren von Breitbach werden Mitbesitzer der Burg.
1659	Die Herren von Breitbach werden Alleinbesitzer der Burg.
1796	Nach Aussterben der Familie von Breitbach geht die Burg an belgischen Grafen von Renesse.

1938	Verkauf der Burg an die preußische Rheinprovinz.
1948	Die staatl. Schlösserverwaltung des Landes Rheinland-Pfalz übernimmt die Burg.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Landesamt für Denkmalpflege Rheinland-Pfalz - Staatliche Burgen, Schlösser und Altertümer in Rheinland-Pfalz | Mainz, 1998
Losse, Michael - Hohe Eifel und Ahrtal. 57 Burgen und Schlösser | Stuttgart 2003
Werner, Karl von - Schloss Bürresheim | Neuwied, o.J.
Werner, Karl von & Caspary, Hans - Schloss Bürresheim | Mainz, 1995

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[30.04.2020] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.
[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.04.2020 [CR]